



Lichtenwalder
Lesefrühling



Die neue Totengräber-Show mit Oliver Pötzsch

Samstag, 29. April, 19:30 Uhr

Lesung mit Oliver Pötzsch

Eintritt: € 6,-

Bürgerzentrum Lichtenwald

Nächster Lesefrühling Termin:
Freitag, 19. Mai 2023:
John von Düffel liest „Vom Wasser“




Ein spannender, witziger, morbider Lese-Abend über den Weg alles Irdischen ... Mit Reisesarg, Mumienpulver und Tatortkoffer. Dazu Blues und Chansons von Wolfgang Ambros bis Georg Kreisler. Pötzschs Lesungen sind das Gegenteil von harten Stühlen und warmem Prosecco: außergewöhnlich, informativ, verblüffend und keine Minute langweilig!

NEU START KULTUR

Das Projekt wurde gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e. V.

Veranstalter: Bücherei Lichtenwald und Freundeskreis Bücherei Lichtenwald e. V., freundeskreis-buecherei@t-online.de

Samstag, 6. Mai

Der Hochdorfer Bauernmarkt im Mai

... wie immer mit jeder Menge Produkten aus der Region und zum ersten Mal vor der Breitwiesenhalle

... und mit Backwaren der Bäckerei Rau aus Roswälden

Im Kinderprogramm wird eine Maibowle zubereitet ...

... und natürlich gibt es wieder Martins Wurst.



LandLeben Hochdorf e.V.

AUF EINEN BLICK



Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9 – 19 Uhr,
Di. und Do. 7 – 16 Uhr,
Mi. 7 – 13 Uhr
Fr. 7 – 12 Uhr
Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)
Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Di. und Fr. 11 – 13 und 15 – 19 Uhr
Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0
Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 – 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 – 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 – 16 Uhr
Sprechzeiten – Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn
Kerner nach telefonischer Vereinbarung.
Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr,
Mo. 14 – 16 Uhr, Di. 16 – 18 Uhr,
Do. 14 – 18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler,
Herrn Mayer und Frau Engelhardt
nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE



Rufen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen **Notfällen** sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer **112** an.

Bundesweite Rufnummer: 116 117 (kostenfrei aus allen Netzen)

Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis - auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. von 18.00 bis 23.00 Uhr, Mi. von 13.00 bis 23.00 Uhr und Fr. 16.00 - 23.00 Uhr; an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 23.00 Uhr

Für die Gemeinde Hochdorf

Wochentags ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer **116 117** (siehe oben) für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikum Esslingen die Notfallversorgung.

Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen. Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0761 12012000

HNO-Ärzte

Tel. 116117

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 29.04.2023

Rathaus Apotheke, Reichenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172

Sonntag, 30.04.2023

Hirsch-Apotheke, Köngen, Hirschstr. 3, Tel. 07024 81316

Montag, 01.05.2023

Apotheke Deizisau, Plochinger Str. 40, Tel. 07153 550077

Dienstag, 02.05.2023

Pinguin-Apotheke im NANZ-Center, Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Str. 1, Tel. 07021 8046171

Mittwoch, 03.05.2023

Central-Apotheke, Wernau, Neckar, Kirchheimer Str. 98, Tel. 07153 31719

Mittwochnachmittags geöffnet:

Rathaus-Apotheke, Reichenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
 Kirch-Apotheke, Hochdorf, Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 04.05.2023

Adler-Apotheke, Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Str. 33, Tel. 07021 2626

Freitag, 05.05.2023

Römer-Apotheke, Köngen, Hirschstr. 22, Tel. 07024 81151

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashebungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 29.04. bis Montag, 01.05.2023

Julmi GmbH, Ostpreußenstr. 7, 73760 Ostfildern, Tel. 0711 3429220

Diakonie

Untere Fils

Wochenenddienst 29./30.04.2023

Reichenbach



Frau Uhlig

Lichtenwald

Frau Ruhland

Hochdorf



Frau Göpfarth

Impressum


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -

für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.

für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.

und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den

Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, uhhingen@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diakonie

Station

Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin: Brigitte Hummel, Telefon 951113
Verwaltungsleiterin: Sarah Erhard, Telefon 951118
Pflegedienstleitung und Einsatzleitung Hauswirtschaft: Stephanie Schierle, Telefon 951111 und Sylvia Göpfarth, Telefon 951112
Essen auf Rädern: Marina Prinz, Telefon 951114

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag, 9:00 - 12:30 Uhr
und nach Terminvereinbarung


Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Hospizgruppe Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald



Ambulante
Hospizdienste
Neckar-Fils

SterbeMund

TUT WAHRHEIT KUND

Eine neue Sicht auf ein Tabuthema.
Humorvoll, herzlich und ein bisschen verrückt.

Lesung von und mit Petra Frey

Musikalische Begleitung:
Manuel Ehrlich am Marimbafon

10. Mai 2023
19:00 Uhr

**Gemeindezentrum der
Evangelisch-methodistischen Kirche**
Hermannstraße 29, Plochingen

Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden wird gebeten.

Ambulante Hospizdienste Neckar-Fils
Kirchheimer Str. 20, 73249 Wernau (Neckar), kontakt@hospizdienste-neckar-fils.de

Plakat: Ambulante Hospizdienste Neckar-Fils

SterbeMund tut Wahrheit kund

Eine neue Sicht auf ein Tabuthema. Humorvoll, herzlich und ein bisschen verrückt.

Petra Frey, Schauspielerin und Hospizbegleiterin, erzählt von den anderen Momenten in der Sterbebegleitung. Geschichten vom Tod, wie sie nur das Leben schreiben kann. SterbeMund ist eine außergewöhnliche Lesung mit einzigartiger musikalischer Umrahmung. Kurzweilig, unterhaltsam und abwechslungsreich präsentiert, erwartet Sie eine ganz besondere Darbietung mit überraschenden Wendungen.

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir herzlich ein zu Gesprächen und weiteren Informationen der Hospizgruppen. Möchten Sie vorab schon Plätze reservieren? Rufen Sie an: **0163 4436930**

Begleitung schwerstkranker Menschen und ihrer Angehörigen

Die Mitarbeitenden der Hospizgruppe begleiten Menschen auf ihrem letzten Lebensweg. Wir kommen zu Ihnen nach Hause, ins Albrecht-Teichmann-Stift nach Reichenbach und in die Amalien-Residenz nach Hochdorf und bei Bedarf auch ins Krankenhaus. Wir richten uns ganz nach den Bedürfnissen der Einzelnen und verstehen uns als Ergänzung zu den medizinischen und pflegerischen Diensten, mit denen wir eng zusammenarbeiten.

Unser Ziel ist, alles dafür zu tun, um dem sterbenden Menschen einen würdevollen Abschied zu ermöglichen. Dabei stehen wir auch Angehörigen als Gesprächspartner zur Verfügung. Unser Dienst und unsere Besuche sind kostenfrei. Gern bieten wir auch eine intensive telefonische Begleitung an, wenn andere Wege nicht möglich sind.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0175 8396780**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox, wir rufen schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen findet immer am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr statt – im Treff am Markt, Marktstr. 7 in Plochingen, direkt gegenüber vom Alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.

Nächste Termine: 25. Mai, 29. Juni
Kontakttelefon: 0157 30138867

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.



Kontaktdaten

Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V.
Schulstraße 29
73262 Reichenbach an der Fils
Tel: 07153/984452
info@musikschulereichenbach-fils.de
www.musikschulereichenbach-fils.de
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Gymnasium Plochingen

Streicherklasse am Gymnasium Plochingen Info-Nachmittag am Freitag, 28. April 2023

Das Gymnasium Plochingen bietet ein besonderes Bildungsangebot für alle neu an die Schule kommenden Fünftklässler an – eine **Streicherklasse**.

Im Rahmen des regulären Musikunterrichts können die Schüler in dieser Klasse das Spielen eines Streichinstruments (Geige, Bratsche, Cello oder Kontrabass) erlernen und bilden gemeinsam ein kleines Orchester, das schon nach kurzer Zeit kleine Stücke vortragen kann. Vorkenntnisse sind dabei nicht erforderlich. Nähere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Gymnasiums.

Wir laden Sie und Ihr Kind herzlich ein, sich über die Streicherklasse näher zu informieren.

Am **Freitag, 28. April, von 16 bis 18:30 Uhr** können Sie im Musiksaal der früheren Realschule alle Streichinstrumente unverbindlich ausprobieren. Musiklehrer des Gymnasiums und der Musikschule erläutern Ihnen das Konzept gerne genauer.

Zum Auftakt des Info-Nachmittags geben die derzeitigen Streicherklassen ein kleines Konzert.

Gerne stehen der verantwortliche Musiklehrer des Gymnasiums (Burkhard Wolf, Tel. 07153 / 89000) und der Leiter der Musikschule (Stefan Schomaker, Tel. 07153 / 898593) für Ihre Fragen zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen
Burkhard Wolf,
Musiklehrer am Gymnasium Plochingen



Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.

Regelinformation für 2023

Senioren Online Reichenbach/Fils e. V. ist ein Verein, der die älteren Generationen an das Internet und der Nutzung von PCs und Mobilgeräten heranführt und in der Nutzung aktiv unterstützt. Die Beratungs- und Betreuungstätigkeit ist ehrenamtlich. Für Kurse wird eine Kursgebühr erhoben. Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage <https://sor-fils.de> oder besuchen Sie uns in unserem Domizil in der Wilhelmstraße 15 in Reichenbach.

Die Beratungs- und Betreuungs-Termine sind:
dienstags offene Tür von 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags offene Tür von 15:00 - 18:00 Uhr

Unsere Telefonnummer lautet:
07153 550696 (Telefon ist nur während der Vereinsöffnungszeiten besetzt.)
Unsere E-Mail-Adresse lautet:
sor.ev@t-online.de
Die E-Mails werden zu den Öffnungszeiten der „Offenen Tür“ beantwortet.



Code: SOR

Aktuelles aus SOR für KW 18

Das SOR Vereinsheim ist wie oben geöffnet.

Beratung

Die Beratung erfolgt kostenfrei von den anwesenden Mentorinnen/Mentoren oder durch die Mitglieder untereinander während der Öffnungszeiten des Vereinsheims.

Vorträge

Di., 02.05. ab 10.00 Uhr Onlinesitzung ohne festes Thema. (Bernhard)

Der Zugang ist bereits 15 Min. vor der Sendung freigeschaltet, so dass eine freie Kommunikation der Teilnehmer untereinander möglich ist. Die Zugangsdaten zum Online-Kanal finden Sie auf unserer Homepage <https://sor-fils.de/>
Do., 04.05. ab 15.00 Uhr im Schulungsraum des Vereinsheims der Filmvortrag „Reise durch Süd Afrika“ (Christa)

Geplante Workshops/Vorträge – Wunschthemen

(Thema, Datum und Uhrzeit können sich ändern. Bitte auf Ausschreibung achten.)

25.05., 15.00 Uhr Die Demographische Entwicklung (Dietmar)
Post Packstation

Einkaufen mit dem Smartphone (Bernhard)

Glasfaser-Hausanschluss (Bernhard)

Mondmission Artemis (Dietmar)

Asteroiden die dunkle Bedrohung (Dietmar)

Jehovas Zeugen



Samstag, 29. April 18.00 – 19.45 Uhr, Präsenz- und Videoveranstaltung

Vortrag „Wie können wir echte Freunde finden?“ T. Hauber
Bibelstudium „**Dein Leben ist ein kostbares Geschenk**“ –
Apq. 17,28

Schlussvortrag zur Missionswoche „**Du kennst mich!**“ T. Hauber

Donnerstag, 4. Mai 19.00 – 20.45 Uhr, Präsenz- und Videoveranstaltung

Schätze aus Gottes Wort – 2.Chronika 17-19

Leben als Christ: „Sieh dich selbst so, wie Jehova dich sieht“
Bibelstudium: **Feste und Feiertage – wie denkt Gott darüber?** Glücklichbuch

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18; alle Zusammenkünfte öffentlich

Video-Zugang bitte telefonisch erfragen **07163-534491**. Weitere Informationen und das komplette Onlineangebot an Schriften, Audios und Videos auf jw.org.



Mitteilungen

Rad- und Wanderbusse im Landkreis Esslingen bald alle wieder am Start

Nachdem am 2. April bereits der erste Rad- und Wanderbus auf der Linie 191, der Rad- und Wanderbus „Blaue Mauer“, im Landkreis Esslingen gestartet ist, bringen ab dem 1. Mai auch die Rad- und Wanderbusse „Reußenstein“ (Linie 170), „Schopflocher Alb“ (Linie 176) und „Schwäbische Alb“ (Linie 177.1) die Fahrradausflügler wieder zu den schönsten Zielen im Landkreis. Alle im Folgenden aufgeführten Rad- und Wanderbusse sind mit einem Fahrradanhänger ausgestattet, der den kostenlosen Transport von bis zu 20 Fahrrädern ermöglicht.

Rad- und Wanderbus „Reußenstein“, Linie 170

Abgestimmt auf die S-Bahn fährt der Rad- und Wanderbus „Reußenstein“ auf der Linie 170 vom 1. Mai bis 22. Oktober im 2-Stunden-Takt jeden Sonn- und Feiertag von Kirchheim unter Teck über Holzmaden, Weilheim an der Teck, über den Landkreis Göppingen zur Burgruine Reußenstein und direkt zurück über Neidlingen, Weilheim an der Teck und Holzmaden nach Kirchheim unter Teck. In Holzmaden gibt es die Möglichkeit, das Urweltmuseum Hauff zu besuchen. Im Landkreis Göppingen kann am Deutschen Haus und am Boßlerparkplatz sowie in Grubingen, Mühlhausen und Wiesensteig zugestiegen werden. Auf der gesamten Strecke gilt der VVS-Tarif.

Rad- und Wanderbus „Schopflocher Alb“, Linie 176

Mit dem Rad- und Wanderbus der Linie 176 geht es landschaftlich reizvoll auf die Schopflocher Alb. Der Bus ist zwischen dem 1. Mai und dem 22. Oktober jeden Samstag, Sonn- und Feiertag unterwegs. Die Route führt vom Bahnhof in Kirchheim unter Teck mit Haltestellen in Dettingen unter Teck und Nabern nach Bissingen an der Teck und über Ochsenwang nach Schopfloch. Am Kirchheimer Bahnhof besteht Umsteigemöglichkeit von und zu der S-Bahn nach Stuttgart. Auf der gesamten Strecke gilt der VVS-Tarif.

Rad- und Wanderbus „Schwäbische Alb“, Linie 177.1

Ab dem 9. Mai fährt der Rad- und Wanderbus „Schwäbische Alb“ als Linie 177.1 ins Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Der Bus startet an jedem Samstag, Sonn- und Feiertag bis zum 22. Oktober am ZOB in Oberlenningen. Die Route führt sonn- und feiertags vom Bahnhof in Oberlenningen über Gutenberg auf die Albhochfläche mit Haltestellen in Westerheim und Laichingen. Samstags fährt der Bus nur bis zur Reußensteinstraße in Schopfloch. In Laichingen kann auf die DING-Linie 369 (Rad- und Wanderbus Laichinger Alb) des Alb-Donau-Kreises umgestiegen werden. Auf dem Streckenabschnitt Oberlenningen-Schopfloch-Laichingen und zurück gilt der VVS-Tarif und es werden VVS-Fahrscheine, die die Zone 6 beinhalten, anerkannt.

Rad- und Wanderbus „Blaue Mauer“, Linie 191

Mit der Linie 191, auch als Rad- und Wanderbus „Blaue Mauer“ bekannt, kann die Region des Albtraufs besonders bequem erkundet werden. Der Bus ist zwischen dem 2. April und 5. November jeden Sonn- und Feiertag unterwegs. Die Route führt vom Neuffener Bahnhof mit Halten am Erkenbrechtsweiler Burrenhof und dem Hohenneuffen über Beuren nach Owen. Die Panoramatherme in Beuren ist aus jeder Richtung zwei Mal pro Tag angebunden. Von und ab dem Bahnhof Neuffen kann auf den Bus der Linie 199 nach Metzingen im Landkreis Reutlingen umgestiegen werden. Am Bahnhof in Owen wird ein Umstieg von und zu der Teckbahn (RB64) ermöglicht.

Die Fahrpläne aller Rad- und Wanderbusse sind unter www.vvs.de abrufbar. Auf die jeweiligen Tarife und Tarifbestimmungen wird hingewiesen. Es werden das Deutschland-Ticket, das Baden-Württemberg-Ticket und das Metropolticket anerkannt.

Die schnellste und einfachste Möglichkeit seine Radtour durch die Region zu planen bzw. sich über bereits vorhandene Tourenvorschläge zu informieren, bietet der VVS-Routenplaner im Internet unter www.vvs.de/radroutenplaner.



Die Rad- und Wanderbusse im Landkreis Esslingen mit ihren Fahrradanhängern sind wieder unterwegs zu attraktiven Ausflugszielen auf der Schwäbischen Alb

Foto: Württembergische Bus-Gesellschaft mbH (WBG)

Dein Dach kann mehr – Online-Vortrag zu Photovoltaik am Eigenheim

Wie gelingt die Energiewende beim Einzelnen zuhause? Die Stabstelle Klimaschutz im Landratsamt Esslingen lädt zum praxisorientierten Online-Vortrag „Dein Dach kann mehr – Antworten zum Thema Photovoltaik am Eigenheim“ ein. Die Vortragsveranstaltung findet am 03. Mai von 18.30 bis 20.30 Uhr statt und wird gemeinsam mit der Klimaschutzagentur Landkreis Esslingen angeboten.

„Für den Klimaschutz ist die Energiewende eine der wichtigsten Herausforderungen dieses Jahrzehnts. Dass sich der Umstieg auf eine erneuerbare Energieversorgung für den Großteil der Haushalte sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich lohnt, ist hierfür der Schlüssel“, so die Erste Landesbeamtin und Vorsitzende der Klimaschutzagentur Dr. Marion Leuze-Mohr. Der Online-Vortrag gibt einen Einblick in die Energiegewinnung vom eigenen Dach, technische Fragestellungen und den Nutzen für Umwelt und das Portemonnaie.

Jede Kilowattstunde Ökostrom trägt zur Erreichung der Klimaziele bei. Für den Einzelhaushalt ist dies besonders von Nutzen, wenn der erzeugte Strom direkt vor Ort genutzt wird. Hier können Batteriespeicher Abhilfe schaffen. Gleichzeitig kann der zusätzliche Energiebedarf durch ein Elektrofahrzeug oder eine Wärmepumpe mithilfe der Photovoltaik-Anlage gedeckt und so der Eigenverbrauch optimiert werden. Um die Möglichkeiten für das eigene Dach auszuloten, stehen Online-Tools wie der Solardachkataster des Landes Baden-Württemberg zur Verfügung. Hier können Interessierte und Laien einfach und Schritt für Schritt das eigene PV-Potenzial ermitteln.

Der Online-Vortrag mit dem Solar-Experten Dr. Magnus Schulz-Mönninghoff von der Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen bietet einen Überblick rund um die wichtigsten Fragen zum Thema Photovoltaik-Anlagen und teilt hilfreiche Tipps und Praxisbeispiele zu den verfügbaren Online-Hilfsmitteln mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. In einer Frage-Antwort-Runde können persönliche Fragen beantwortet werden.

Anmeldung und Kontakt

Zur Online-Veranstaltung „Dein Dach kann mehr – Antworten zum Thema Photovoltaik am Eigenheim“ ist eine Anmeldung erforderlich. Das Anmeldeformular gibt es unter www.klimaschutzagentur-landkreis-esslingen.de/dein-dach-kann-mehr/.

Für Fragen zur Veranstaltung steht die Klimaschutzmanagerin Dr. Christine Griebel, Stabstelle Klimaschutz im Landratsamt Esslingen, per E-Mail klimaschutz@LRA-ES.de oder Telefon 0711 3902-43962 zur Verfügung.

Weiterführende Informationen mit Links zu Informationsangeboten, Online-Tools und Förderprogrammen sind verfügbar unter www.landkreis-esslingen.de/start/service/photovoltaik-kampagne.html.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

13. Mai 2023 - Konzert am Samstag vor Muttertag mit dem Polizeichor Esslingen

Das zum festen Bestandteil im Jahresprogramm zur Tradition gewordene Konzert am Samstag vor Muttertag findet wieder statt. Der Polizeichor wird alle Mütter ehren und jeder anwesenden Frau eine rote Rose überreichen, verpackt in einen Strauß von bunten Melodien.

Mit Vorfreude erfüllt, werden wir unser Publikum mit einem unvergesslichen Live-Erlebnis begeistern.

Mit an Bord ist die Stuttgarter Sopranistin Constanze Seitz. Aus ihrem reichhaltigen Repertoire wird sie ein Feuerwerk aus Operette, Chanson und Musical abfeuern. Zudem wird Leydi Katheryne Ramírez López und Andreas Baumann gemeinsam am Klavier zu vier Händen von Johann Strauß und Claude Debussy begeistern. Die beiden Pianisten begleiten auch alternierend Frau Seitz und den Polizeichor.

Der Polizeichor präsentiert zum Volkslied gewordenen Mai- und Wanderlieder, Klassiker der Männerchorliteratur, dazu Schlager aus der jüngeren Gegenwart bis in die Goldenen Zwanziger, dabei „Der kleine grüne Kaktus“ und die „Schöne Isabella von Kastilien“. Mit Frau Seitz zusammen ist der Polizeichor auch mit Melodien von Johann Strauss und einem Volkslied aus dem sonnigen Süden zu hören.

Sie sehen, für jeden etwas.

Genießen Sie dieses einmalige Live-Erlebnis mit dem Polizeichor und seinen Freunden.

Choreinstudierung und musikalische Gesamtleitung Andreas Baumann, der auch für das Programm verantwortlich zeichnet und eine Vielzahl der Vorträge für den Polizeichor arrangiert hat.

Termin: Samstag, 13. Mai 2023

DAS NEUE BLARER, Esslingen, Franziskanergasse

Beginn 19:00 Uhr | Einlass 18:00 Uhr

Eintritt 15,- €

Kartenvorverkauf in Esslingen bei:

Getränke HEMMINGER, Heugasse 14, HEUBACH GbR | Blumenhaus, Hirschlandstraße 42,

Polizei, Agnespromenade 4, Pforte,

Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr

Telefonisch: 0177 8939206, per E-Mail:

polizeichor@esslingen@yahoo.de

an der Abendkasse ab 18:00 Uhr und bei den Sängern.

www.polizeichor-esslingen.de

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Radon-Forum Baden-Württemberg:

Vernetzen, Bauen, Schützen

Beitragsfreie Fachtagung in Präsenz am 21. Juni 2023 am KIT Karlsruher Institut für Technologie, Campus Nord in Eggenstein-Leopoldshafen

Das Radon-Forum Baden-Württemberg der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg ist ein Netzwerk rund um das Thema „radonsicheres Bauen und Sanieren“. Die diesjährige Fachtagung bietet Expertinnen und Experten aus der Bauwirtschaft praxisrelevante Vorträge sowie die Möglichkeit zum fachlichen Austausch und Diskussionen. Die Fachtagung findet in diesem Jahr erstmals in Präsenz statt.

Termin und Anmeldung

Die Fachtagung zum Thema „radonsicheres Bauen und Sanieren“ findet statt

am Mittwoch, dem 21. Juni 2023

von 09:30 bis 17:00 Uhr

am KIT Campus Nord

**Fortbildungszentrum für Technik und Umwelt
Eggenstein-Leopoldshafen.**

Interessierte können nicht nur von den Vorträgen profitieren, sondern auch selbst ihr Leistungsspektrum und ihre Produkte im Bereich „Schutz vor Radon“ vor Ort präsentieren. Informationen zu der Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie auf der Webseite <https://radon-forum.lubw.de/>

Zielgruppe der Fachtagung sind:

- Bau- und Handwerksunternehmen
- Architektur- und Planungsbüros
- Öffentliche und private Immobilienverwaltungen
- Fachbehörden
- Radonfachleute

Themen

Am Vormittag beschäftigen sich die Vorträge mit der Messung von Radon durch anerkannte Stellen und mit der Radon-Sanierung von komplexen Gebäuden. Ein eigener Themenblock widmet sich am Nachmittag anerkannten Regeln der Technik im Bauwesen. Der Schutz vor Radon berührt verschiedene Fachbereiche des Bauwesens. Die Art des verwendeten Betons, die Abdichtung von erdberührten Bauteilen sowie die Lüftung des Gebäudes beeinflussen das Eindringen von Radon.

Vorträge und Referenten

- **Radonlabor des KIT**
Dipl.-Ing. (BA) Christian Naber, Abteilungsleiter der Dosimetrielabore
- **Erfahrungen bei der Radonsanierung komplexer Gebäude**
Prof. h. c. Dr. rer. nat. habil. Bernd Leißring, ö. b. u. v. Sachverständiger für Radiologische Messungen, Radon und Radonschutz, Bergtechnisches Ingenieurbüro GEOP-RAX GbR, Chemnitz
- **DIN 18117-2 „Bauliche und Lüftungstechnische Maßnahmen zum Radonschutz“: Aktueller Stand und Ausblick**
Dipl.-Ing. Roland Strubbe, Obmann DIN-Normenausschuss „Radongeschütztes Bauen“
- **DIN 18533 „Abdichtung von erdberührten Bauteilen“: Regelungsgegenstand, Einwirkungen an Abdichtungen und Feuchteschutz ohne genormte Abdichtungen**
Prof. Matthias Zöller, Honorarprofessor in Bauschadensfragen am KIT
- **DAfStb-Richtlinie „Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton“**
Dr.-Ing. Christoph Alfes, Leiter Forschung Deutscher Ausschuss für Stahlbeton e. V.
- **Vorstellung der DIN 1946-6 „Lüftung von Wohngebäuden“**
Dipl.-Ing. Claus Händel, Geschäftsführer Technik Fachverband Gebäude-klima e. V., Obmann DIN-Normenausschuss „Wohnungslüftung“

Hintergrundinformation**Radon in Baden-Württemberg**

Im Jahr 2021 wurden Radonvorsorgegebiete durch das Umweltministerium Baden-Württemberg auf Gemeindeebene festgelegt. In den entsprechenden Gemeinden gelten gesetzliche Regelungen bei der Errichtung von Neubauten und für Arbeitsplätze. Doch Radon kommt überall vor, auch außerhalb der Vorsorgegebiete.

Radon und Gesundheitsschutz

Radon ist ein nicht wahrnehmbares, radioaktives Gas. Es entsteht beim natürlichen Zerfall von Uran im Boden. Es kann über undichte Stellen in Gebäude eindringen und sich in Innenräumen anreichern. Radon gilt als eine der häufigsten Ursachen für Lungenkrebs. Der Gesetzgeber hat Regelungen zum Schutz vor Radon geschaffen und einen Referenzwert von 300 Becquerel pro Kubikmeter Luft (Bq/m³) für Radon in Innenräumen festgelegt.

Nur Messungen schaffen Klarheit über die Konzentration von Radon in einem Gebäude. Daher wird grundsätzlich empfohlen, Radon zu messen. Als Bewertungsmaßstab der Messergebnisse dient der gesetzliche Referenzwert.

Radonvorsorgegebiete

Seit dem Jahr 2020 weisen die Bundesländer Radonvorsorgegebiete aus. Das sind Gebiete, in denen mit höherer Wahrscheinlichkeit als im Bundesdurchschnitt der Referenzwert für Radon in Innenräumen überschritten wird. Dort gelten besondere gesetzliche Pflichten bei der Errichtung von Gebäuden sowie für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber. Bei Neubauten muss der Schutz vor Radon umgesetzt werden. Aber auch bei einer energetischen Sanierung sollte das Thema Radon im Blick behalten werden, da bauliche Maßnahmen an Bestandsgebäuden die Radonmenge in einem Gebäude erhöhen können.

Weitere Informationen zum Thema Radon erhalten Sie bei der Radon-Beratungsstelle der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg unter www.radon-lubw.de.

Schulweg üben leicht gemacht

schulwegtrainer.de: Neue Initiative von Landesverkehrswacht BW und UKBW bringt Eltern und Kindern die wichtigsten Verkehrsregeln für den Schulweg näher

Lernen fängt beim Schulweg an:

Die Online-Plattform www.schulwegtrainer.de vermittelt die wichtigsten Verkehrsregeln für Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Die gemeinsame Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und der Unfallkasse Baden-Württemberg, die vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg gefördert wird, will dem Trend zum Elterntaxi entgegenwirken und Eltern Verhaltenstipps an die Hand geben, wie sie Kinder auf eine sichere Teilnahme im Straßenverkehr vorbereiten können. Der Schulwegtrainer vermittelt angehenden Schulkindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen grundlegende Verhaltensweisen für einen sicheren Schulweg. Mit kurzen Videos und prägnanten Tipps werden ihnen einfach umsetzbare Sicherheitsregeln an die Hand gegeben. Erziehungspersonen erhalten darüber hinaus Sicherheitsempfehlungen für das Elterntaxi, wenn sich das Auto auf dem Schulweg nicht vermeiden lässt.

„Ein sicherer Schulweg ist essentiell wichtig, denn unsere Kinder sind das Wertvollste, was wir haben. Wir dürfen unsere Kinder keinen unnötigen Gefahren im Straßenverkehr aussetzen. Mit dem Schulwegtrainer geben wir Eltern und Kindern innovative und spannende Tipps an die Hand. Wir klären über Risiken und Gefahren auf dem Schulweg auf und sorgen so für mehr Sicherheit auf dem Weg vor und nach der Schule“, sagte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl**.

„Statistisch gesehen verunglücken mehr Kinder als Insassen in einem Auto als auf einem Gehweg, auf dem sie zu Fuß unterwegs sind. Und Elterntaxis sind vielerorts ein Ärgernis. Mit unseren Videoclips und alltagsnahen Empfehlungen zeigen wir Eltern, wie sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können und worauf sie dabei achten sollten. Der Schulwegtrainer ist eine echte Hilfe für Eltern und Kinder“, so **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg.

„Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler in der Schule und auf dem Schulweg – das ist unser Ziel!“, betont **Tanja Hund**, Geschäftsführerin der UKBW. „Verkehrsprävention ist sehr wichtig zur Vermeidung von Unfällen. Der Schulwegtrainer knüpft genau hier an und schult Kinder und Eltern bei der Verkehrserziehung gleichermaßen. Wir freuen uns, dass der Schulwegtrainer jetzt an den Start geht!“

Der Schulwegtrainer einfach erklärt:

- Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de wirbt für den Schulweg zu Fuß und zeigt Wege zur Vermeidung des Elterntaxis.
- Videoclips und einfach umsetzbare Tipps erleichtern eine niedrigschwellige Informationsvermittlung an viele Zielgruppen: Erwachsene und Kinder erhalten zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand.

- Vertiefende Informationen für Erwachsene, z. B. in den FAQ unterstützen beim praktischen Üben des Schulwegs.
- Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar, alle Videoclips sind untertitelt.
- Eine Offline-Version wird kostenlos als Download bereitgestellt.

Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de unterstützt die Ehrenamtlichen in den Verkehrswachten vor Ort bei der Verkehrserziehung in Kindergärten und Schulen. Darüber hinaus kann diese bei Veranstaltungen der Polizei in der Verkehrs- und Unfallprävention zur Regelverdeutlichung bei Kindern oder zur Information von erwachsenen Bezugspersonen eingesetzt werden.

Über die Initiative

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.

Schulwegtrainer

Kinder sollten zu Fuß zur Schule gehen. Mit den Clips und Tipps unter schulwegtrainer.de lernen sie spielerisch die wichtigsten Verkehrsregeln.

Die Inhalte sind:

- anschaulich und kindgerecht
- einfach im Alltag umsetzbar
- von VerkehrsexpertInnen erstellt

Geht doch! schulwegtrainer.de

Logo: VERKEHRSWACHT Baden-Württemberg

Gefördert von: UKBW Unfallkasse Baden-Württemberg

Im Rahmen von: GIB KEIN IM VERKEHR



Aus dem Verlag

Schinken-Käse-Schnitzel mit Bratreis

Jens Jakob macht überbackene Schnitzel mit Pilzen und Schinken. Dazu gibt es Bratreis mit Karotten und Brokkoli - köstlich und unkompliziert.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 835, KJ: 3500, E: 56 g, F: 40 g, KH: 62 g

Koch/Köchin: Jens Jakob

Zutaten

Für den Bratreis:

- 200 g Basmatireis
- etwas Salz
- 400 g Brokkoli
- 4 Lauchzwiebeln
- 4 Karotten
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL Rapsöl

- etwas Pfeffer
- 50 ml Gemüsebrühe
- 150 g Erbsen, TK
- etwas Sojasauce, nach Belieben
- 1 Bund Petersilie

Für die Schnitzel:

- 2 Zwiebeln
- 2 Scheiben Kochschinken
- 300 g Champignons
- 2 EL Rapskernöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 4 Schweineschnitzel (à ca. 125 g, alternativ Hähnchen)
- 4 EL Mehl
- 2 Eier (Größe M)
- 2 EL Butterschmalz
- 100 g Bergkäse (am Stück)

Zubereitung

1. Reis abbrausen und nach Packungsanleitung in Salzwasser garen und abtropfen lassen.
2. Reis auf eine Platte geben und im Kühlschrank abkühlen lassen.
3. Brokkoli, Lauchzwiebeln, Karotten und Knoblauch putzen bzw. schälen. Brokkoli in feine Röschen teilen. Lauchzwiebeln und Karotten kleinschneiden. Knoblauch fein hacken.
4. Inzwischen für die Schnitzel Zwiebeln abziehen und fein würfeln. Schinken kleinschneiden. Pilze putzen und in Scheiben schneiden.
5. Öl in einer Pfanne erhitzen. Pilze darin anbraten. Zwiebeln zugeben und mitbraten, bis sie goldgelb sind. Mit wenig Salz und Pfeffer würzen. Schinken untermischen und beiseite stellen.
6. Fleisch etwas trockentupfen und flachklopfen
7. Mehl, 0,5 TL Salz und 0,5 TL Pfeffer auf einem Teller mischen. Eier verquirlen.
8. Schnitzel zunächst in Mehl, dann in den Eiern und zuletzt nochmal im Mehl wenden.
9. Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen. Schnitzel darin von beiden Seiten jeweils 2 Minuten anbraten. Herausnehmen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen.
10. Pilzmasse gleichmäßig auf den Schnitzeln verteilen. Käse darüberreiben.
11. Schnitzel im Backofen bei 200 Grad Ober- und Unterhitze ca. 15 Minuten überbacken.
12. Inzwischen für den Reis Öl in einer Pfanne erhitzen. Knoblauch darin andünsten. Brokkoli, Karotten und Lauchzwiebeln 3-4 Minuten braten. Brühe und Erbsen (gefroren) hinzufügen.
13. Dann abgekühlten Reis zugeben und bei starker Hitze ca. 3-4 Minuten knusprig braten.
14. Reis mit Sojasauce und Pfeffer würzen. Petersilie abbrausen, trockenschütteln und mit dem Reis mischen.
15. Schnitzel aus dem Ofen nehmen, mit dem Reis anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

**Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen**

NEU

Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.

Jetzt Projekte einstellen

**gemeinsam
helfen.de**

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 0 71 53 5005-0



www.reichenbach-fils.de • post@reichenbach-fils.de

Sprechzeiten: BürgerBüro (Tel. 5005-15)

Mo. 9 – 19 Uhr
Di. und Do. 7 – 16 Uhr
Mi. 7 – 13 Uhr
Fr. 7 – 12 Uhr

Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)

Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

28.04.,70 J.: Ingeborg Munz, Schillerstr. 16.1
02.05.,90 J.: Ursula Sesar, Haldenstr. 19.2
02.05.,70 J.: Liane Ebel, Schorndorfer Str. 51

Wir gratulieren zum Ehejubiläum

Am 28.04. sind Herr Manfred Dannecker und Frau Angela Dannecker geb. Mahr, Schillerstr. 25, 73262 Reichenbach an der Fils, 50 Jahre verheiratet.

Am 28.04. sind Herr Nikola Hedji und Frau Nada Hedji geb. Zobic, Zeppelinstr. 22, 73262 Reichenbach an der Fils, 50 Jahre verheiratet.

Beflaggung am 1. Mai

Der 1. Mai ist als Tag der Arbeit in Deutschland ein gesetzlicher Feiertag, an dem entsprechend beflaggt wird. Er wird bundesweit, aber auch bei unseren europäischen Nachbarn dazu genutzt, um für bessere Arbeitsbedingungen und fairere Entlohnungen zu kämpfen.

Ordnungsamt und BürgerBüro am 28. April geschlossen

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung ist das Ordnungsamt einschließlich BürgerBüro am 28.04.2023 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.



8. Reichenbacher So - Fe - La

(Sommerferien-Lager)

für alle Schulkinder von 6 - 12 Jahren

Wann? Von Montag, 07.08.2023 - Freitag, 11.08.2023
Täglich von 9 - 17 Uhr

Wo? Rund um die Vereinsgaststätte „Zum Rädle“
(Kanalstraße) in Reichenbach

Die Teilnahme kostet pro Kind 70 €
(inkl. Mittagessen, Getränke und einem kleinen
Snack am Nachmittag).

Ab 20.04.23 finden Sie das Anmeldeformular auf der Homepage
der Gemeinde unter www.reichenbach-fils.de.

Anmeldungen werden ausschließlich am
Samstag, 06.05.2023 von 9:30 - 10:30 Uhr
im Foyer des Reichenbacher Rathauses entgegen genommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Katja Fischer, Petra Schultz und das „So-Fe-La“-Team
(E-Mail: SoFeLa2023@familieschultz.eu)

ABFALLBESEITIGUNG

Grünschnittsammelplatz Rinnenwiesen am Feldweg nach Ebersbach

April bis Oktober

Mittwoch, 15:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 10:00 – 14:00 Uhr

Wertstoffcontainer im Gemeindebauhof

Mittwoch, 15:00 – 17:30 Uhr
Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr

Schrott und Sperrmüll: siehe Müllkalender 2023

Restmüll 2-wöchentlich Freitag, 28.04.2023
Restmüll 4-wöchentlich Freitag, 12.05.2023
Biotonne 2-wöchentlich Samstag, 06.05.2023
Gelbe(r) Tonne/Sack Montag, 08.05.2023
Papiertonne Freitag, 05.05.2023

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Bitte wenden Sie sich bei Wasserrohrbrüchen direkt an den Bereitschaftsdienst der Wasserversorgung, Telefonnummer 0172 7213122.

Reichenbach 2040:

Nach der gelungenen Auftaktveranstaltung für die Erwachsenen gab es jetzt den Startschuss für die Jugendlichen – nun seid Ihr gefragt und könnt Euch einbringen!

Am vergangenen Mittwoch fand die Jugend-Auftaktveranstaltung zur Bürgerbeteiligung im Rahmen der Gemeindeentwicklungsplanung und des damit verbundenen Mobilitätskonzepts in der Brühlhalle statt. Rund 20 Jugendliche nahmen die Gelegenheit wahr, sich über den Prozess zu informieren und erste Ideen in die Konzeption einfließen zu lassen.

Michael Aechtler und Fabian Gierl vom Büro Drees & Sommer führten durch den Abend und die verschiedenen Themenfelder. Nach der Vorstellung des Gesamtprozesses der Konzeptentwicklung wurde in einem interaktiven Beteiligungsformat ein Stimmungsbild der anwesenden Jugendlichen eingeholt. Mit Smartphones konnten Fragen zu den einzelnen Themenfeldern beantwortet werden, die sich wie folgt gliedern:

- Vernetzung & Mobilität,
- Arbeit & Wirtschaft,
- Orts- & Quartiersentwicklung,
- Landschaft, Umwelt, Sport & Freizeit,
- Klima & Nachhaltigkeit,
- (Soziale) Infrastruktur & Tourismus.

Im Anschluss an die spannenden Ergebnisse aus der digitalen Slido-Umfrage gab es praktische Workshops im interaktiven Format, in denen sich die Jugendlichen zur Zukunft von Reichenbach Gedanken machen konnten. Über spielerische Ansätze wurden Kurzpräsentationen von den Jugendlichen erarbeitet, die im Anschluss persönlich vorgestellt werden durften. Insbesondere der direkte Austausch mit Bürgermeister Richter wurde dankbar angenommen und hat gezeigt, dass Ideen und Visionen der Jugendlichen gewünscht und ernst genommen werden.

Als mögliche Fokusthemen wurden der Ausbau an Aufenthaltsmöglichkeiten im Außenbereich sowie der Wunsch nach einem angemessenen Jugendhaus benannt und diskutiert. Um eine breite Beteiligung bei möglichst vielen Jugendlichen in Reichenbach zu ermöglichen, können sich alle Interessierten über ein Online-Beteiligungstool aktiv einbringen: www.reichenbach2040.de

Alle sind herzlich eingeladen, sich in den Prozess einzubringen und haben nun die einzigartige Chance, ganz konkret auf die Entwicklung der Gemeinde Reichenbach Einfluss zu nehmen.



Die Gemeinde Reichenbach an der Fils sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für das Lohnbüro in Teilzeit 65 %

Wir wünschen uns Kollegen (m,w,d), die

- Spaß an der Arbeit haben
- Freude am Umgang mit Menschen zeigen
- und bereit sind, engagiert und selbstständig die eigenen Interessen und Stärken ins Team einzubringen

Ihre Aufgaben:

- Schwerpunkte der Tätigkeit sind neben der vorbereitenden Lohnbuchhaltung alle anfallenden Tätigkeiten in der Personalassistentz
- Sie arbeiten eng mit unserem Rechenzentrum zusammen, welches die Entgeltabrechnung übernimmt

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- freundliches und verbindliches Auftreten
- sorgfältige, selbständige und engagierte Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit MS Office
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit
- einen modernen, attraktiven Arbeitsplatz in einer Gemeinde mit hohem Freizeitwert
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst mit Bezahlung in der Entgeltgruppe 8 TVÖD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung, Gleitzeitregelung sowie individuelle Teilzeitmodelle zur Arbeitszeitplanung und das Angebot, mobil zu arbeiten


Wenn Sie zu uns nach Reichenbach kommen und in unserem Team mit Herzblut und Verantwortungsbewusstsein mitarbeiten wollen, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptstraße 7 in 73262 Reichenbach an der Fils oder per E-Mail an: post@reichenbach-fils.de.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei unserem Leiter des Hauptamtes Siegfried Häußermann unter der Telefonnummer 07153-5005 61. Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Bewerbungsmappe, da keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss der Bewerbungsverfahren werden alle Unterlagen nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet.

Der Kulturbeirat lädt am 7. Mai zum Kindertheater ein

Am 7. Mai um 15:00 Uhr können sich große und kleine Gäste in der Brühlfesthalle von der Hochdorfer Theatergruppe Sapperlapapp und den Abenteuern vom alten Pettersson und seiner Katze Findus unterhalten lassen. In der Pause gibt es zur Stärkung eine kleine Bewirtung durch eine Gymnastikgruppe. Einlass ist ab 14:30 Uhr. Die Mitglieder des Kulturbeirats freuen sich auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher.

Das Sapperlapapp Kindertheater



spielt
Ein Feuerwerk für den Fuchs
von Sven Nordquist

Sonntag, 7. Mai, 2023, 15:00 Uhr
Brühlhalle, Reichenbach

Einlass: 14:30 Uhr
Eintritt: 4,00 Euro

Praxis Integrierte Ausbildung
zum Erzieher (m/w/d)
bei der
Gemeinde Reichenbach an der Fils

- ab September 2023
- sammle Erfahrungen in der Kinderbetreuung
- dich erwartet eine spannende Zeit
- Dauer: 3 Jahre
- Duale Ausbildung: Praxis zusammen mit dem Besuch einer Fachschule für Sozialpädagogik

Bewirb dich jetzt!

Ansprechpartner:
Sabine Weidenbacher-Richter
Hauptamt
Hauptstraße 7
73262 Reichenbach an der Fils
weidenbacher-richter@reichenbach-fils.de
(0)7153 5005-35

REICHENBACH
AN DER FILS

Bundes Freiwilligen Dienst
im Kinderhaus Kunterbunt oder
in der Kinderkrippe oder
im Kindergarten in der Karlstraße

- ab September 2023
- sammle Erfahrungen in der Kinderbetreuung
- dich erwartet eine spannende Zeit
- mindestens 6 Monate und bis zu 18 Monate möglich
- Junge und auch junggebliebene motivierte Persönlichkeiten können sich gerne bewerben

Bewirb dich jetzt!

Ansprechpartner:
Sabine Weidenbacher-Richter
Hauptamt
Hauptstraße 7
73262 Reichenbach an der Fils
weidenbacher-richter@reichenbach-fils.de
(0)7153 5005-35

REICHENBACH
AN DER FILS

„Maischerze“ sind oftmals nicht witzig

Neben den in der Nacht zum ersten Mai „üblichen“ Maischerzen, nehmen immer mehr Vandalen die erste Mainacht zum Anlass, um übelste Scherze zu veranstalten. So musste in den letzten Jahren verstärkt die Polizei zu Einsätzen in der Mainacht gerufen werden, bei denen durch Vandalismus hohe Sachschäden verursacht wurden. Um solche „Überraschungen“ schon im Vorfeld zu vermeiden sollten bereits am Abend zuvor Fahrzeuge wenn möglich in Garagen gestellt werden, Blumenkübel und andere bewegliche Gegenstände sicher verwahrt werden. Die Polizei wird in dieser Nacht verstärkt präsent sein. Natürlich werden auch die Mitbürger um besondere Aufmerksamkeit gebeten. Sollten Sie in der Mainacht besondere Vorkommnisse bemerken, melden Sie diese gleich beim Polizeirevier Esslingen (Tel. 0711 – 3990-0). Nur so können die Delikte verfolgt und zur Anzeige gebracht werden. Die Verursacher müssen mit einer Strafanzeige und ggf. auch mit Schadenersatzansprüchen rechnen.

Grabmale werden auf Standfestigkeit überprüft

Durch Witterungseinflüsse, Bodensenkungen oder durch gelockerte Verankerungen kommt es leider immer wieder vor, dass Grabsteine ihre Standfestigkeit verlieren und dadurch für die Besucher der Friedhöfe und auf dem Friedhof tätige Personen eine Unfallgefahr darstellen. Jährlich ereignen sich bundesweit rund 100 Unfälle, welche auf lose Grabmale zurückzuführen sind. Zur Vermeidung solcher Unfälle wird einmal jährlich die Standsicherheit der Grabmale durch Fachkundige überprüft. Die Standsicherheitsprüfung dient neben der Verhütung von Unfällen vor allem der Sicherheit der Friedhofsbesucher und der Grabnutzungsberechtigten. Durch die Beweisführung zur Standsicherheit des Grabmals können auch Schadenersatzansprüche abgewehrt werden. Aufgrund der derzeit gültigen Unfallverhütungsvorschriften ist der Friedhofsträger

(Gemeinde Reichenbach an der Fils) verpflichtet, Grabmale einmal jährlich nach Ende der Frostperiode aus Gründen der Verkehrssicherheit auf ihre Standsicherheit hin zu prüfen (UVV 4.7 § 7).

Aus diesem Grund wird die Standsicherheitsprüfung der Grabsteine auf dem Friedhof in Kürze von der Firma Grabstein-Prüfung Thoma aus Feldberg durchgeführt. Wird bei der Überprüfung eines Grabmals dessen Standsicherheit festgestellt, werden sofort entsprechende Sicherungsmaßnahmen vorgenommen.

Nicht unmittelbar umsturzgefährdete Grabmale werden **mit gelben Aufklebern** markiert.

Bei stark umsturzgefährdeten Grabmalen wird die Grabstelle zusätzlich mit **einem Band abgesperrt**.

Die betroffenen Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, vor allem in ihrem eigenen Interesse, die Grabmale durch eine Fachfirma **innerhalb von 4 Wochen** wieder standsicher herrichten zu lassen, um die Gefahr zu beseitigen. Die Grabberechtigten werden gebeten, der Friedhofsverwaltung Frau Schimschik (Tel. 07153/5005-27 oder Mail friedhof@reichenbach-fils.de) mitzuteilen, sobald die notwendigen Arbeiten durchgeführt wurden.

Die Friedhofsverwaltung bittet alle Grabnutzungsberechtigten sowie Friedhofsbesucher um Verständnis für diese Maßnahme.

Aufruf für Interessenten unserer Babysitterliste

Kostenübernahme eines Babysitterkurses durch S.O.N.N.E. möglich

Die Gemeindeverwaltung bietet seit vielen Jahren Jugendlichen, die als Babysitter (m/w/d) tätig werden wollen, ein Forum, um als Babysitter auf sich aufmerksam zu machen. Wenn Sie Interesse haben und auf unserer Babysitterliste geführt werden möchten, freuen wir uns über eine Nachricht per E-Mail an killer@reichenbach-fils.de.

Wir werden Ihnen dann ein entsprechendes Aufnahmeformular zukommen lassen.

Namen und Telefon der potenziellen Babysitter/-innen werden nicht nur auf der Homepage der Gemeinde, sondern auch in regelmäßigen Abständen im Reichenbacher Anzeiger veröffentlicht, so dass interessierte Eltern direkt auf die Babysitter/-innen zugehen können.

Viele Eltern nehmen gerne das Angebot wahr. Das Sozialnetzwerk Reichenbach e.V. (S.O.N.N.E.) bietet für bestehende und angehende Babysitter an, die Schulungskosten inklusive Fahrtkosten für einen Babysitter-Kurs zu übernehmen. Bei Interesse an einem solchen Kurs, wenden Sie sich bitte direkt an das Sozialnetzwerk – Herrn Baumann – unter folgender E-Mail: sonne-reichenbach@web.de

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen.

Derzeit stehen folgende Babysitter zur Verfügung:

Arnold, Maren, Schlossstraße 15, 73249 Wernau, Tel. 0176 84943892 (ohne Kurs)

Betz, Miso Larissa, Im Weilerbett 34, 73262 Reichenbach, Tel. 0174 3941077 (ohne Kurs)

Harr, Franca, Breslauer Straße 94, 73262 Reichenbach, Tel. 0163 9293631 (ohne Kurs)

Hirtz, Hanna, Sandgrubenweg 6, 73262 Reichenbach, Tel. 07153 990259 (ohne Kurs)

Tiedemann, Michelle, Im Gänswasen 82, 73669 Lichtenwald, Tel. 0152 21627676 (mit Kurs)

Die Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen informiert: Dein Dach kann mehr – Antworten zum Thema Photovoltaik im Eigenheim - OnlineVeranstaltung am 3. Mai

Die Energiewende ist längst im Landkreis Esslingen angekommen – und Sie können schon heute profitieren:

Wann lohnt sich eine PV-Anlage für mein Eigenheim?

Wie funktioniert die gesetzliche PV-Pflicht?

Wie lassen sich PV-Anlagen mit einem Elektroauto und einer Wärmepumpe kombinieren?

Wie kann ich mein eigenes PV-Potenzial ermitteln und mithilfe von Online-Tools bewerten?

Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es für PV-Anlagen? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag praxisnah beschrieben und interaktiv beantwortet.

Onlinevortrag mit dem PV-Experten Dr. Magnus Schulz-Mönninghoff, Projektmanager Photovoltaik bei der Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen.

Mittwoch, 03.05.2023

18:30 – 20:30 Uhr (online)

Anmeldung unter:

klimaschutzagentur-landkreis-esslingen.de/

Freibad im Grünen



Vorverkauf Freibadjahreskarten:

Vorbestellung ab sofort bis 12. Mai 2023 möglich

Die diesjährige Freibadsaison beginnt am Mittwoch, 17. Mai 2023 um 9.00 Uhr.

Ab sofort haben **Reichenbacher Bürger** bis 12. Mai 2023 die Möglichkeit, ermäßigte Karten unter

<https://www.reichenbach-fils.de/start/Freizeit/Freibad.html> online zu erwerben. Die ausgefüllte Vorbestellung ist an freibad@reichenbach-fils.de

zu senden. Ein Verkauf im Rathaus findet **nicht** statt.

Die Ausstellung der Karten findet im Freibad statt.

Bei vorhandenen Saisonkarten: Bitte zwingend im Antrag die Kartennummer angeben. Die Karte wird nach Zahlungseingang aufgeladen und kann dann direkt ab dem ersten Freibadeintritt genutzt werden.

Bei neuen Saisonkarten: Bitte dem Antrag ein beschriftetes Passbild **für jede neue Saisonkarte** beifügen (gerne auch digital per Mail). Bei Ihrem Besuch im Freibad wird Ihnen die Saisonkarte dann ausgegeben.

Ermäßigte Saisonkarten werden **jedoch nur** ausgegeben, wenn der gesamte Preis für die jeweilige Vorbestellung bis **spätestens 12.05.2023** vorab auf das Konto der Gemeinde bei der

Volksbank Plochingen, IBAN DE54 6119 1310 0600 7000 03 **überwiesen** wurde. Bitte im Betreff den Namen des Bestellers und Freibadkarte eintragen. Bei verspäteter Einzahlung wird keine ermäßigte Karte ausgestellt.

Die Online-Bestellung per Mail muss folgende Angaben enthalten:

- Name und Adresse des Bestellers, Geburtsdatum
- sofern eine Ermäßigung vom Kartenpreis für Erwachsene z.B. Schüler oder Studenten über 18 bis 25 Jahre, Schwerbeschädigte ab 50 v.H. gewünscht wird, bitte **Schwerbeschädigte** der Mail **anfügen**
- bei Familienkarten bitte alle Personen auflisten mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum, für die die Familienkarte gelten soll

Bitte beachten: Vergünstigte Saisonkarten für Reichenbacher Bürger und Familienkarten für Reichenbacher Familien können ausschließlich als Vorbestellung erworben werden. Ab Saisonbeginn sind die regulären Preise zu bezahlen.

Die vergünstigten Karten, die nur als Vorbestellung bis 12.05.2023 erworben werden können:

- Reichenbacher Erwachsene im Vorverkauf 95 € (anstatt 105 €)
- Reichenbacher Kinder und Jugendliche etc. (ermäßigt) im Vorverkauf 40 € (anstatt 50 €)
- Familienkarte für Reichenbacher Eltern und ihre eigenen Kinder bis unter 18 Jahre:
 - zwei Erwachsene und beliebig viele Kinder 205,00 € (anstatt 235,00 €)
 - ein Erwachsener und beliebig viele Kinder 125,00 € (anstatt 140,00 €).

Die Karten können ausschließlich als Vorbestellung per Mail mit Überweisung erworben werden.

Die **Gemeinde Hochdorf** führt wie im vergangenen Jahr einen **eigenen** Verkauf von ermäßigten Saisonkarten und Familienkarten für Hochdorfer Bürgerinnen und Bürger durch. Nähere Informationen sind hierzu unter der Gemeinde Hochdorf abgedruckt bzw. auf der Homepage der Gemeinde Hochdorf zu finden.

 <p>Freibad im Grünen.</p>	<h2>Vorbestellung Freibad Saisonkarte für 2023</h2>
---	---

Bitte die Vorbestellung mailen an: freibad@reichenbach-fils.de

Hiermit beantrage ich/wir eine Freibad Saisonkarte für das Jahr 2023:

Vorname, Name (Vertragspartner)	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

Bitte überweisen Sie den gesamten Betrag für die jeweilige Vorbestellung **bis spätestens 12.05.2023** vorab auf das Konto der Gemeinde bei der Volksbank Plochingen **IBAN DE54 6119 1310 0600 7000 03**

Bitte geben Sie bei der Überweisung folgenden Verwendungszweck an:

- *Namen des Bestellers der Freibadkarte(n)*

Bei verspäteter Einzahlung wird keine ermäßigte Karte ausgestellt

(es gilt das Datum des Zahlungseingangs). Die Ausstellung der Karten findet im Freibad statt.

Bei vorhandenen Saisonkarten: Bitte zwingend im Antrag die Kartennummer angeben. Die Karte wird nach Zahlungseingang aufgeladen und kann dann direkt ab dem ersten Freibadeintritt genutzt werden.

Bei neuen Saisonkarten: Bitte dem Antrag ein beschriftetes Passbild für jede neue Saisonkarte beifügen (gerne auch digital per Mail).

Ich bestelle folgende Karten (bitte Anzahl eintragen):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Familienkarte: 2 Erwachsene (205 €) | <input type="checkbox"/> Erwachsene (95 €) |
| <input type="checkbox"/> Familienkarte: 1 Erwachsener (125 €) | <input type="checkbox"/> ermäßigt (40 €) |

	Name, Vorname	Geb.Datum	Kartennummer
Erwachsene (ab 18 Jahre)			
Ermäßigt (Kinder und Jugendliche etc.)			
Familienkarte Hauptkarte Erwachsener			
Familienkarte Ehepartner/Lebenspartner als Zusatzkarte			
Kind/Jugendlicher (Familienkarte)			
Kind/Jugendlicher (Familienkarte)			
Kind/Jugendlicher (Familienkarte)			
Kind/Jugendlicher (Familienkarte)			

Die Freibad Saisonkarten berechtigen zu einer unbegrenzten Anzahl von Eintritten im *Freibad im Grünen* während der von der Gemeinde festgelegten Dauer der Freibadsaison. Die Saisonkarten sind nur für die jeweils beantragte Saison in 2023 gültig, sind personalisiert und nicht übertragbar. Als zeitlich unbegrenzter Besuch ist der Aufenthalt im Freibad nach der Kassen- bzw. der Zutrittssperre zu verstehen. Bei Verlassen des Bäderbereiches ist zu beachten, dass für Saisonkarten nach jedem Eintritt eine Wiedereintrittssperre festgelegt ist. Der Wiedereintritt innerhalb eines Tages ist, bei kurzfristiger Besuchsunterbrechung und in Ausnahmefällen nur in Abstimmung mit dem diensthabenden Schwimmmeister möglich. Die Abstimmung ist vor Verlassen des Bades herbeizuführen. Bei Verlust der Saisonkarte kostet die Neuausstellung 10,00 €.

Einwilligung zur Datenverarbeitung

(1) Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Reichenbacher Freibads, insbesondere zur Abwicklung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages, verarbeitet. Eine darüberhinausgehende Verarbeitung erfolgt nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Ihre personenbezogenen Daten werden wir nur unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeiten.

(2) Die Einzelheiten über die erhobenen personenbezogenen Daten und ihre Verarbeitung können Sie unserer Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite des Freibads entnehmen.

Gemeinde Reichenbach an der Fils
Datenschutzbeauftragte/r
Hauptstr. 7
73262 Reichenbach an der Fils

E-Mail: datenschutz@reichenbach-fils.de

Mit Bestellung der Freibadkarten wird die Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt.

Seite 2 von 2

Reichenbacher Wochenmarkt



Kuchenverkauf

Am Samstag, den 29.04.2023 hat die Robert-Schöttle-Kindertagesstätte auf dem Reichenbacher Wochenmarkt einen Verkaufsstand mit leckeren Kuchen.

Sie finden den Stand zu den üblichen Marktzeiten direkt vor dem Rathauseingang.

Pflegestützpunkt des Landkreises Esslingen in Reichenbach



Pflegestützpunkt des Landkreises Esslingen Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter

Rathaus,
Hauptstr. 7, 73262 Reichenbach
Sara Rieg

Tel: 0711 3902-43730

E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de

Erreichbarkeit: Montag – Freitag

Im Rathaus Reichenbach finden jeden Montag von 12:30 bis 16:00 Uhr Sprechzeiten statt.

Termine nach Vereinbarung

Integration und Migration

Dringend gesucht! Ehrenamtliche für die Arbeit mit ukrainischen Geflüchteten

In unserer schönen Gemeinde haben wir einige ukrainischen Mitbürger*innen dazugewonnen. Diese brauchen aber Ihre Hilfe bei alltäglichen Problemstellungen!

Wenn Sie:

- Ein bisschen freie Zeit unter der Woche und am Wochenende haben

- Freude daran haben, neue Menschen/Kulturen kennenzulernen
- Motiviert sind, unsere ukrainischen Mitbürger*innen zu unterstützen

Dann melden Sie sich gerne bei den Mitarbeitenden des Malteser Hilfsdienst.

Hasan Alashkar (Ehrenamtskoordinator)

0162/2316630

integration@reichenbach-fils.de

Maren Lude (Integrationsmanagerin)

0151/68848756

Maren.lude@malteser.org

Integrationsmanagement der Malteser Hilfsdienst gGmbH Neckar-Alb

Im Integrationsmanagement beraten und begleiten wir in Reichenbach, Hochdorf, Lichtenwald und Baltmannsweiler geflüchtete Menschen auf dem Weg der Integration. Das Angebot ist freiwillig und wird auch in Reichenbach gerne angenommen.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben oder Beratung wünschen, wenden Sie sich gerne an:

Frau Maren Lude

E-Mail: maren.lude@malteser.org

Mobil: 0151 68848756

Derzeit finden Beratungen nur mit Termin statt.

Gebrauchte Möbelstücke gesucht!

Wir sind aktuell auf der Suche nach gebrauchten Möbelstücken für unsere ukrainischen Mitbürger. Wir nehmen auch größere Möbelstücke, wie beispielsweise Matratzen oder Sofas. Wenn Sie gebrauchte Möbelstücke zu verschenken haben, melden Sie sich gerne bei:

Hasan Alashkar

Flüchtlingskoordinator

0162 2316630

integration@reichenbach-fils.de

Flüchtlingshilfe Reichenbach



Andere Jahreszeit, andere Kleidung

Ab sofort suchen wir für die Geflüchteten in Reichenbach wieder Männerkleidung (bis Größe L) für den Sommer; im Moment bitte keine Kleidung für Frauen und Kinder. Darüber hinaus werden auch Schuhe, Hartschalenkoffer, Rucksäcke und Bettwäsche gebraucht. Wenn Sie für den nächsten Winter eine Winterjacke (Männer, max. Größe L) für uns haben, freuen wir uns auch jetzt schon darüber. Ihre Spende können Sie immer samstags von 10 bis 11 Uhr in der Kleiderkammer am Bruckwasen abgeben.

Flüchtlingshilfe Reichenbach – wir reichen die Hand

Informationen und Kontaktmöglichkeiten zur Flüchtlingshilfe Reichenbach finden Sie unter www.fluechtlingshilfe.reichenbach-fils.de.

Freiwillige Feuerwehr Reichenbach/Fils



Keinen Einsatz der Feuerwehr Reichenbach mehr verpassen!

In regelmäßigen Abständen informieren wir Sie hier im Reichenbacher Anzeiger über die Einsätze der Feuerwehr Reichenbach. Alle Einsätze und weitere Bilder finden Sie auch immer zeitnahe online unter www.Feuerwehr.Reichenbach-Fils.de. Oder einfach mit dem Smartphone unseren QR-Code scannen und direkt zur Einsatzübersicht gelangen!



Gemeindebücherei Reichenbach

Bücherei Reichenbach

Liebe Leserinnen und Leser, das Büchereiteam ist zu den bekannten Öffnungszeiten gerne für Sie da:

dienstags: 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
freitags: 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bei Wünschen und Fragen freuen wir uns über eine Nachricht an:

E-Mail: buecherei@reichenbach-fils.de
oder sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter:
Tel. 07153 9844-50

Wir werden Ihr Anliegen schnellstmöglich bearbeiten und freuen uns auf Sie.

Ihr Büchereiteam

Albrecht-Teichmann-Stift



Zwei große Ereignisse an einem Tag im Albrecht-Teichmann-Stift



Gisela Schmid

An einem Tag beging das Albrecht-Teichmann-Stift (ATS) zwei große Ereignisse.

Zum einen die Einweihung nach dem An- und Umbau, zum anderen die Verabschiedung der langjährigen Hausdirektorin Gisela Schmid. Dabei musste die Einweihung deutlich zurückstehen.

Denn von Beginn der Baumaßnahme Albrecht-Teichmann-Stift im Jahr 2010 an, war Gisela Schmid die führende Hand dieser Einrichtung und bekam deshalb eine würdevolle Verabschie-

dungsveranstaltung. Die Danksagungen und Rückblicke kamen von vielen Honoratioren und Personen mit direktem Kontakt zum ATS. Angefangen haben die Reden mit dem Hauptgeschäftsführer des Trägers des ATS, der Evangelischen Heimstiftung (EHS), Bernhard Schneider, der die gute Zusammenarbeit und das Durchhaltevermögen seiner „Gisela“ in oft rauer See herausstellte.

Man denke nur an den Wasserschaden 2017 und die dadurch notwendige Evakuierung von 20 Bewohnerinnen und Bewohnern, oder die Corona-Zeit und nun den An- und Umbau des ATS, mit dem nun auch das Wohngruppenkonzept der EHS im ATS umgesetzt wurde. Martin Allmendinger, Diakon i. R. und ehrenamtlicher Mitarbeiter des ATS, und auch Eva-Miriam Reich, evangelische Kirche, sowie Helga Simon von der katholischen Kirche hoben die gute Zusammenarbeit von Kirche und ATS hervor.

Die guten Kontakte von Anfang an zur weltlichen Gemeinde lobte der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach an der Fils Bernhard Richter. Oberbauleiter Frank Winzer und einige seiner führenden Mitarbeiter der Baufirma Wolffer und Goebel rührten mit ihrem Geschenk Gisela Schmid zutiefst: Ein gemaltes Bild vom neuen Atrium des Anbaus.

Für die Mitarbeitervertretung verabschiedete Ingrid Ebersold-Kopf die Chefin, für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden sprach Inge Clever. Pflegedienstleiterin Eva-Marie Kauffmann übergab Geschenke der Belegschaft, vor allem ein Buch, in dem die Mitarbeitenden jeweils auf einer Seite sich persönlich von ihrer HD verabschieden konnten, sei es mit Bildern, Gedichten oder Worten.



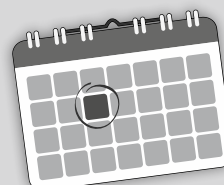
Fotos: ATS

Sodann verabschiedete sich Gisela Schmid selber mit einem kurzen Rückblick, Dankesworten und Geschenke für die führenden Mitarbeitenden des Hauses. Bei der Einweihung des Hauses im Jahr 2010 erhielt sie einen symbolischen Schlüssel von der Baufirma.

Diesen Schlüssel erhielt nun der neue Hausdirektor Tobias Lechner. Das Schlusswort ergriff Regionaldirektorin Karin Stiebler und forderte Bernhard Schneider, Bernhard Richter und Tobias Lechner dazu auf, vor dem ATS einen Baum zu pflanzen, was auch mit viel Einsatz so passierte.

Für die hervorragende musikalische Umrahmung sei den Virtuosen Andrea Ehrlich (Harfe), Annelore Münzmay (Klavier) und Gerhard Ehrlich (Klarinette) herzlich gedankt.

(Aus technischen Gründen muss leider auf Bilder der Veranstaltung verzichtet werden. – Dies wir nachgeholt werden. / Eh)



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



SCHULEN & KINDERGÄRTEN

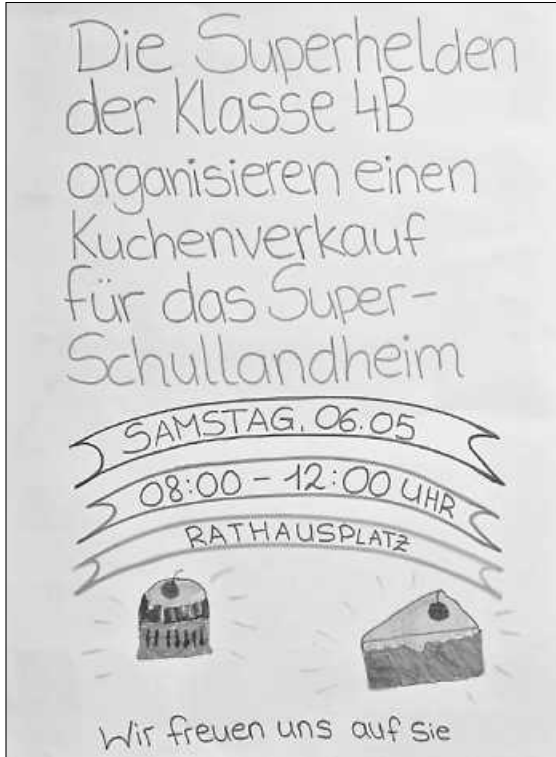
Raichberg-Gymnasium



Lützelbachschule



Kuchenverkauf



Plakat: Stefanie Deininger

Was für ein Theater!

Was passieren kann, wenn man sich (mal wieder) nicht an die Verbote der Eltern hält und eigenmächtig den Fernsehapparat aufschraubt, konnte man am 29. und 30. März in der Aula des Raichberg-Schulzentrums erleben.

Dort gab die sehr überzeugende Theater-AG des Raichberg-Gymnasiums unter der Leitung von Beate Holzweißig und Lisa Sum das Theaterstück „Weh dem, der zapft“ zum Besten. In diesem werden die drei Geschwister Artur, Yasmin und Nora in die Fernsehwelt entführt und können erst wieder zurück, wenn sie die abmontierten Fernseherteile wiedergefunden haben. Auf ihrer Suche bekommen die Kinder Unterstützung von TV-Beliebtheiten wie der bezaubernden Jeannie, Pippi Langstrumpf oder den Galliern aus „Asterix und Obelix“, während die Horrorkönigin oder Graf Dracula eigene Pläne verfolgen.

Neben beeindruckenden schauspielerischen Darbietungen (Artur wurde zum Beispiel herausragend von einem Mädchen gespielt) durfte sich das Publikum – im stetigen Wechsel zwischen Witz und Spannung – über schnelle Szenenwechsel, lustige Kostüme und zahlreiche „special effects“ freuen: So kam man aus dem Staunen kaum heraus, als beispielsweise die Titanic mitten auf der Bühne überaus komisch ihren Eisberg rammte und theatralisch unterging oder im Finale Flipper auf die Bühne „geschwommen“ kam. In seiner Rede betonte unser Schulleiter Martin Jung, dass diese Veranstaltung ein Musterbeispiel für das im neuen Leitbild aufgeführte Motto „WiR GEmeinsam“ sei, da für die beiden Theaterabende mit Bewirtung nicht nur Schüler*innen der Klassen 6 bis 11 gemeinsam aktiv waren, sondern letztendlich auch Eltern sowie Lehrer*innen durch ihren Einsatz für das leibliche Wohl zum Gelingen beigetragen haben.

Wir freuen uns schon darauf, was die Theater-AG im kommenden Frühjahr auf die Bühne bringen wird!

Text: Sandra Burkhardt-Maag

Offene Ganztageschule Reichenbach



Bewirb dich für ein FSJ in der Ganztageschule!

3 FSJ-Stellen ab dem 01.09.2023 in der GTS neu zu besetzen!

Willst du deinen Alltag gerne mit Kindern und Jugendlichen teilen, im Team arbeiten, Verantwortung übernehmen und deine eigenen Ideen einbringen? Dann bist du hier genau richtig!

Einsatzbereiche

- **GTS:** offene Betreuung, Unterstützung bei den Hausaufgaben, Freizeitprojekte, Ferienprogramme, Aktionen im Sozialraum, Pausenspiele an Schulen
- **Träger:** KJR Esslingen e.V.
- **Dauer:** 12 Monate (Beginn 1.9.2023)
- **Alter:** ab 16 Jahren
- **Was du sonst noch wissen musst:**
Arbeitszeit: 39 h/ Woche, Individuelle Begleitung vor Ort und durch den KJR, Taschengeld 355 €/Monat, 30 Tage Jahresurlaub, 25 Bildungstage (Berufsorientierung, 1. Hilfe, Erlebnispädagogik, Gruppenpädagogik, Projektmanagement...), berufsbezogener Teil zur Anerkennung der FH Reife, Punkte/ Wartezeit für ein Studium, Kindergeld
- **Bewerbungen:**
Lebenslauf, Zeugnis, eventuelle Nachweise über ehrenamtliches Engagement an die

Ganztageschule Reichenbach
Schulstraße 29, 73262 Reichenbach
Telefon 07153-984475,
E-Mail: ganztageschule@reichenbach-fils.de

Plakat: GTS



Fotos: Raichberg-Gymnasium

Offene Kinder- und Jugendarbeit Reichenbach



S11 Jugendhaus Jugendhaus S11



Unser Eingangsbereich
Foto: Canan Agbaba

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag,
15:00 - 21:00 Uhr
Im Jugendhaus können interessierte Menschen ihre Freizeit verbringen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, die Zeit im Jugendhaus zu verbringen. Gerne werden Gesellschaftsspiele genutzt oder auch Spiele an der Konsole. Außerdem ist immer eine Ansprechperson vor Ort, um alltägliche Themen oder auch Probleme zu besprechen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Die Öffnungszeiten in den Ferien können von den üblichen Öffnungszeiten abweichen.

Wir sind erreichbar
Tel.: 0172/5811494
E-Mail: canan.agbaba@kjr-esslingen.de
Instagram: s11_jugendhaus
Wir sind eine Einrichtung des Kreisjugendring Esslingen e.V.

Robert-Schöttle-Kindertagesstätte

Kuchenverkauf



Plakat: Kita Team

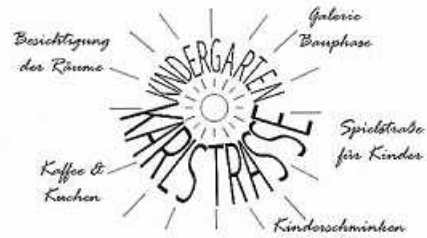
Kindergarten Karlstraße

Einladung aus dem „Karlchen“

"Unser Kindi ist nun wirklich keine Büchse, es ist ein Platz für ganz besonders schlaue Füchse. In unserem Kindi da ist immer etwas los, da gibt es jede Menge Spaß für Klein und Groß. Denn unser Kindi, ja der heißt Karlchen..."
Und unser Karlchen würden wir gerne mal so richtig vorstellen.
Am Samstag, den **29.04.2023** öffnen wir die Türen für alle. Wir freuen uns auf einen besonderen Tag mit Kaffee, Kuchen, Spielstraße, Kinderschminken, offenen Türen und vielen guten Gesprächen. Zwischen 13:00 und 17:00 Uhr sind wir gerne, für alle Fragen oder ein erstes Kennenlernen, für Sie da.
Liebe Grüße aus dem „Karlchen“

Tag der offenen Tür

Im Kindergarten in der Karlstraße



29. April 2023
13 bis 17 Uhr

Kindergarten Karlstraße
Karlstraße 27
73262 Reichenbach

Plakat: Kiga

Natur- und Waldkindergarten



Auf leisen Sohlen

Auf leisen Sohlen schlichen wir letzte Woche mit dem Forstrevierleiter Daniel Fritz in den Wald. Ob wir wohl auf Tiere treffen würden?

Ja, hurra! Unglaublich, aber wahr. Zunächst zeigte uns der Förster die Spuren von einem Tier: nämlich den Schlafplatz von einem Reh. Und was könnte denn wohl sein Frühstück gewesen sein? Wahrscheinlich ein paar leckere knusprige Gewossen des kleinen Buchenbäumchens direkt angrenzend. Als wir dann weiterschlichen, sahen wir tatsächlich aus einigen Metern Entfernung einen Fuchs zwischen den Bäumen. Er sah täuschend echt aus, aber als wir näherkamen, merkten wir, dass es das Foto von einem Fuchs war. Wir lernten die Besonderheiten des Fuchses kennen und durften sogar ein echtes Fuchsfell streicheln. Unsere Vorschulkinder wussten sofort, dass die Füchse schlau sind, schließlich sind sie ja unsere fünf Füchse!

Das nächste Tier, auf das wir stießen, war ein Eichhörnchen, das in einem Baum saß. Hierzu spielten wir ein Nüsse-Spiel, bei dem es galt, die versteckten Nüsse wiederzufinden. Gar nicht so einfach!!! Und das letzte Tier, das wir im Unterholz entdeckten, war schließlich ein Wildschwein. Auch hier trugen wir die Besonderheiten zusammen und durften die Schwarte befühlen.

Das war wirklich sehr beeindruckend.

Vielen Dank an den Förster!



Welches Tier lebt im Wald?



Ganz schön groß, so ein Wildschwein

Fotos: DO

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenische Nachrichten

Ökumenisches Taizé-Gebet



Logo:
Jürgen Schneider

Im Mai können wir gleich zu zwei ökumenischen Taizé-Gebeten einladen: zunächst und im Rahmen der Begegnungs- und Gebetswoche am **Freitag, 5. Mai, 19:00 - 19:45 Uhr** zu Beginn der Gebetsnacht im Paul-Schneider-Haus, Paulinenstr. 15, **73262 Reichenbach/Fils** und in der Woche drauf, am **Mittwoch, 10. Mai, 19:30 bis 20:00 Uhr** in der Heilig-Kreuz-Kirche, Thomashard-

ter Str. 11,

73669 Lichtenwald-Hegenlohe

Wer schon etwas früher da sein möchte, ist herzlich eingeladen, **ab 15 Minuten vor Beginn einzutreten**, in Stille Platz zu nehmen und bei ruhiger Hintergrundmusik schon etwas zur Ruhe zu kommen.

Herzliche Einladung an alle, von nah und fern, Jung und Alt: einfach mal 'reinschnuppern', zur Ruhe kommen, gemeinsam der Musik lauschen, schweigen und die Atmosphäre genießen.

Evangelische Kirchengemeinde Reichenbach/Fils



Kontakt

Geschäftsführendes Pfarramt Mauritiuskirche
Theodor-Dipper-Platz 1, 73262 Reichenbach
Pfarrer Heinrich Hofmann, Tel.: 0170 346 9793
Heinrich.Hofmann@elkw.de

Pfarrstelle II Siegenbergkirche

Im Massau 6, Tel. 9288775
PfarrerIn Eva Miriam Reich-Schmidt
Eva-Miriam.Reich@elkw.de

www.reichenbach-evangelisch.de

1. Vorsitzender Kirchengemeinde:
Wilfried Rayher, Tel. 0170 9005196
Gemeindebüro: Birgit Greiner
Hauptstraße 13, Tel. 51514
gemeindebuero.reichenbach@elkw.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag + Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr
Donnerstagnachmittag: 14:00 – 16.30 Uhr

Verantwortlich für den Inhalt der kirchlichen Nachrichten:
Pfarrer Heinrich Hofmann

Freitagskaffee in der Siegenbergkirche

- Tee gibt's auch -

Herzliche Einladung zu guten Gesprächen mit netten Leuten, dazu selbst gebackener Kuchen für Kids drinnen und Spielgelegenheit draußen, wann?

Freitag, **12. Mai 2023** von **15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

Gebetswoche

Raum der Stille - Impulse - Stationen - Veranstaltungen
Offenes Haus für Gespräche und Gebet 10:00 - 21:00
Uhr dazu Kaffee, Kuchen, Snacks und Essen

Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

(2. Korinther 5, 17).

Freitag, 28. April

18:30 Uhr Siegenbergkirche: Freitag um halb sieben. Abendandacht zum Wochenende.

PfarrerIn Eva-Miriam Reich-Schmidt und ihr Mann Gerhard berichten über ihre Reise nach Israel. Für die musikalische Gestaltung sorgen Gerhard Ehrlich (Klarinette) und Annelore Münzmay (Piano). Anschließend gemeinsames Vesper.

Samstag, 29. April

20:00 Uhr Paul-Schneider-Haus: Offener Kreis

Sonntag, 30. April – Jubilate

10:00 Uhr, Mauritiuskirche: klassischer Gottesdienst mit Silberner Hochzeit Dobler und Taufe von Nina Rotärmel und Namine Alva Sophie Meißner

Predigt: Reich-Schmidt, **Musik:** Posaunenchor Reichenbach + Lichtenwald

15:00 Uhr Paul-Schneider-Haus: Wortstunde (nähere Hinweise finden Sie unter CVJM und der homepage) mit offenem Café im Foyer.

19:45 Uhr Paul-Schneider-Haus: Süddeutsche Gemeinschaft

Begegnungs- und Gebetswoche im Paul-Schneider-Haus vom 1.-7. Mai 2023

Montag, 1. Mai

17:00 Uhr Paul-Schneider-Haus: Grillfest im PSH Garten, **Thema: Freude im Miteinander**, Apg 2,46ff
Der Grill ist angeworfen, jeder darf sein Grillgut dazu bringen, für Salat und Getränke ist gesorgt ... (Homies, **Impuls:**Uli Lenz)
Eröffnung der Gebetsstationen

Dienstag, 2. Mai

6:30 Uhr: Paul-Schneider-Haus: Espresso für die Seele, täglich
10:00 Uhr, Paul-Schneider-Haus: Beginn Cafe Soleil bis 18.30 Uhr täglich - mit Kaffee, Kuchen, Essen und Gesprächen
10:30 Uhr Albrecht-Teichmann-Stift: Ökumenischer Gottesdienst

19:30 Uhr Paul-Schneider-Haus: Abendveranstaltung

Thema: Freude an der Schöpfung, Apg 14,17, (Walter Höger und Kirchenchor)

Mittwoch, 3. Mai

6:30 Uhr Paul-Schneider-Haus: Espresso für die Seele, täglich
16:00 Uhr Paul-Schneider-Haus: Konfi 22/23
17:00 Uhr Paul-Schneider-Haus: Open House, Teentreff